

## Erfahrungsbericht für BayBIDS-StipendiatInnen

**Name Ihrer Hochschule:**

Technische Universität München

**Studiengang und -fach:**

Ingenieurwissenschaften

**In welchem Fachsemester befinden Sie sich momentan?**

2

**In welchem Jahr haben Sie mit Ihrem Studium begonnen?**

WS 2018/2019

**In welchem Zeitraum haben Sie Ihr Stipendium bekommen?**

Im akademischen Jahr 2018/2019, für den Zeitraum vom 01. Oktober 2018 bis 30. September 2019.

<b>Informationen zur Deutschen Auslands- oder Partnerschule</b>
---

**Name Ihrer Heimatschule:**

Peruanisch-Deutsche Schule Alexander von Humboldt

**Adresse Ihrer Heimatschule:**

Av. Benavides 3572, 15038 Santiago de Surco, Lima-Perú

<b>Gründe für ein Studium in Deutschland und in Bayern</b>
--

**Warum haben Sie sich für ein Studium in Deutschland und speziell in Bayern entschieden?**

Schon seit ich jung war, war es mein Ziel in Deutschland zu studieren. Wichtige Gründe dafür sind die sehr gute Qualität der deutschen Universitäten, vor allem in dem Feld der Ingenieurwissenschaften, der große Ruf und die billigen Kosten für das Studium. Außerdem bietet

Bayern sehr viele akademische und berufliche Möglichkeiten, denn es ist eine der wichtigsten Regionen Deutschlands. Darüber hinaus gibt es eine sehr niedrige Kriminalität- und Arbeitslosenquote.

**Warum haben Sie sich für Ihre Hochschule entschieden?**

Ich habe mich für die Technische Universität München entschieden, weil es eine der besten und wichtigsten Universitäten Deutschlands ist. Darüber hinaus hat es einen sehr großen internationalen Ruf und die Qualität der Lehre ist sehr hoch. München ist auch weltweit wirtschaftlich und wissenschaftlich sehr wichtig und bietet deswegen viele Möglichkeiten. Außerdem ist sie eine sehr aktive und multikulturelle Stadt.

**Vorbereitung auf das Studium in Deutschland und in Bayern**

**Wo haben Sie Informationen zum Leben und Studieren in Bayern gefunden?**

**Welche Internetseiten, Beratungsangebote etc. haben Sie genutzt?**

Ich habe vor allem Informationen von meinen Freunden, die schon in Deutschland studieren, bekommen. Glücklicherweise hatte ich auch einige Freunde in München, die mir auch sehr viel geholfen haben. Darüber hinaus habe ich Informationen in Internet gesucht, z. B. in der Seite meiner Universität und verschiedene Internet Blogs über das Leben in Bayern.

**Gab es an Ihrer Heimschule Informationsveranstaltungen zum Studium in Deutschland?**

**Wenn ja, welche (z.B. Vorträge, Studien- und Berufsmessen)?**

Ja, in meine Heimschule gab es ständig Informationsveranstaltungen zum Studium in Deutschland. Jedes Jahr gibt es zum Beispiel eine deutsche Hochschulmesse. Dort werden Vorträge von unterschiedlichen Hochschulen, Organisationen und ehemalige Schüler gehalten. Es ist sehr hilfreich für die Studenten, die ein Studium in Deutschland planen. Dort können sie sich über alle wichtige Aspekte informieren.

**Welche Informationsmöglichkeiten gibt es in Ihrem Land? Wo gab es Schwierigkeiten?**

**Haben Ihnen die Informationen weitergeholfen? Wo gab es Schwierigkeiten, auf welche Fragen haben Sie keine Antworten erhalten?**

In Peru kann man sich in der Alexander von Humboldt Schule, der Goethe-Institut oder in der deutschen Botschaft informieren, abhängig, von welche Informationen man braucht. Mir hat z. B. meine Schule in dem Prozess geholfen und ich hatte keine großen Probleme.

**Haben Sie ein Visum für Ihren Aufenthalt benötigt? Bitte schildern Sie, wie und wo Sie es beantragt haben, wie lange die Beantragung gedauert hat, welche Probleme aufgetreten sind usw.**

Ja, ich habe ein Visum für meinen Aufenthalt benötigt. In Peru muss man es in der deutschen Botschaft beantragen. Dafür muss man einige Dokumente mitbringen (die genaue Liste kann man hier finden: <https://lima.diplo.de/pe-de/konsularservice/visa/-/2106300> ). Wenn alle Dokumente korrekt und vollständig sind, bekommt man ein Termin für die Abholung des Visums. Die Dauer der Beantragung ist ungefähr 2 Wochen.

In diesem Prozess hatte ich keine Probleme. Deswegen ist es sehr wichtig aller erforderlichen Dokumente frühzeitig vorzubereiten.

#### Informationen zum Studium in Bayern

**Welche Formalitäten mussten Sie nach Ihrer Ankunft in Deutschland erledigen (z.B. Krankenversicherung, Aufenthaltsgenehmigung, Einwohnermeldeamt)? Was sollten zukünftige Studierende unbedingt wissen? Welche Tipps können Sie ihnen geben?**

Es gibt einige Formalitäten, die man unbedingt kurz nach der Ankunft in Deutschland erledigen muss. Man muss:

- Sich innerhalb von 2 Wochen in dem Einwohneramt anmelden
- Ein Bankkonto in einer deutschen Bank eröffnen. Es gibt immer speziellen Kontos für Studenten, die viele Vorteile haben.
- Sich in Deutschland versichern. Man kann das z. B. mit AOK, TK oder DAK machen.
- Einen Aufenthaltstitel beantragen. Normalerweise bekommt man das Visum nur für einige Monate. Wenn man schon in Deutschland ist, kann man ein Aufenthaltstitel für eine längere Zeit bekommen.

**Welche Angebote und Einführungsveranstaltungen gibt es an Ihrer Hochschule speziell für Studienanfänger (z.B. Einführungstage, gemeinsamer Stammtisch/Kneipenbummel)? Gibt es besondere Angebote für internationale Studierende?**

Die Universität bietet Mathematik Vorkurse für Studienanfänger, wo man seine Mathematik Kenntnisse auffrischen kann. Außerdem organisiert jede Fachschaft Einführungstage. So kann man sich mehr über das Uni-Leben, mithilfe von Studenten aus höheren Semestern informieren.

**An wen kann man sich bei Fragen und Problemen wenden (z.B. Akademisches Auslandsamt, Studienberatung, Tutoren)?**

Man kann sich an den Tutoren, Studienberatung oder an der Fachschaft bei Fragen und Problemen wenden. Die Fachschaft ist eine studentische Verbindung, die für unterschiedliche Veranstaltungen verantwortlich ist. Dort kann man Studenten von höheren Semestern finden, die sehr hilfsbereit sind.

**Was gefällt Ihnen an Ihrem Studium und an Ihrer Hochschule? Was gefällt Ihnen nicht so gut?**

Ich finde mein Studium und meine Hochschule prima. Ich habe viele interessante Kenntnisse erworben und auch diese anhand von Übungen selber ausgeführt. Es fehlt jedoch ein bisschen in der Praxis-Part. Das kommt vielleicht schon in den nächsten Semestern.

**Können Sie ein Studium in Bayern empfehlen?**

Ja, ein Studium in Bayern ist sehr empfehlenswert und alle sollten es als eine wichtige Gelegenheit halten.

**Was haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums vor (z.B. Masterstudium, Rückkehr ins Heimatland)?**

Ich plane nach meinem Abschluss, mein Studium mit einem Master weiterzuführen.

<b>Unterkunft und Leben</b>
-----------------------------

**Was gefällt Ihnen an Bayern und an Ihrer Stadt? Was gefällt Ihnen nicht so gut?**

Bayern gefällt mir sehr gut. Bis jetzt kenne ich nur München und Bamberg, beide Städte sind sehr schön und ordentlich. Für mich ist es wunderbar, dass es fast keine Kriminalität und Unfälle gibt. Außerdem ist München sehr ordentlich und alles funktioniert fast perfekt. Das Einzige, das mir, außer die teuren Kosten, nicht so gut gefällt ist, dass alle Geschäfte um 20 Uhr schließen und am Sonntag gar nicht öffnen. Alles andere finde ich genial.

**Bitte beschreiben Sie Ihre Unterkunft: Wohnen Sie alleine oder haben Sie Mitbewohner? Wohnen Sie in der Innenstadt oder eher außerhalb? Wie groß ist die Entfernung zu Ihrer Hochschule?**

Ich wohne mit anderen Personen zusammen, das ist für Studenten sehr gewöhnlich und sogar empfehlenswert. So bezahlt man weniger für die Miete und hat eine gute Wohnatmosphäre. Ich wohne außerhalb der Innenstadt, denn dort ist die Miete billiger. Da die TUM in Garching (außerhalb von München) liegt, ist die Entfernung zu meiner Universität groß. Jedoch kann man mit dem öffentlichen Nahverkehr schnell ankommen.

**Wann und wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden (z.B. bestimmte Internetseiten, Studentenwerk, über Freunde)? Welche Tipps können Sie für die Wohnungssuche geben?**

Ich habe lange in zahlreiche Internetseiten WGs gesucht. Einige dieser Internetseiten sind beispielsweise:

<https://www.wg-gesucht.de/>,

<https://www.studenten-wg.de/wg-zimmer.html>,

<https://www.immowelt.de/suche/wg>.

Außerdem gibt es Facebook Gruppen, wo man Anzeige über WG-Zimmer finden kann. Eine weitere und sehr empfehlenswerte Option ist die Seite des Studentenwerks. Dort kann man sich um eines ihres Zimmers bewerben (man muss aber einige Semester warten, um es zu bekommen) oder auch Anzeige von anderen Personen anschauen. Ich habe auch dort meine Unterkunft kurz vor meiner Ankunft gefunden.

Meine Tipps sind:

- Sehr früh mit der Wohnungssuche anfangen
- Viele E-Mails schreiben
- Sich nicht entmutigen lassen (man bekommt nicht immer eine Antwort oder direkt ein Zimmer)
- Verschiedene Optionen betrachten

**Wie viel Miete zahlen Sie pro Monat?**

300

**Wie viel bezahlen Sie im Monat neben der Miete für Essen, Freizeit etc.?**

Ungefähr 350

**Nutzen Sie den öffentlichen Nahverkehr (U-Bahn, Straßenbahn, Bus usw.)? Wie zufrieden sind sie damit? Wie hoch sind die Kosten pro Monat?**

Ja, ich benutze es ständig. Ich bin damit sehr zufrieden, es funktioniert fast immer perfekt und man kann sich durch ganz München problemlos bewegen.

Mit der StudentCard kann man den öffentlichen Nahverkehr von 18 Uhr bis 6 Uhr und am Wochenende benutzen. Um es den ganzen Tag zu benutzen, muss man ein Semesterticket, die 195 Euro kostet, kaufen.

**Beschreiben Sie bitte kurz den Ort Ihrer Hochschule. Wie ist das Freizeit-/Sport-/Kulturangebot?**

Der Campus der TUM liegt in Garching, außerhalb von München. Es ist sehr groß und modern. Außerdem verfügt es über einige Sportplätze und eine Kneipe für die Studenten. Es wird auch gerade ein großes Einkaufszentrum mit viele Geschäfte, ein Fitnessstudio und ein Kino gebaut. Darüber hinaus kann man einfach zur Stadt gehen. Da München eine Großstadt ist, gibt es dort zahlreiche Freizeit-/Sport-/Kulturangebote.

<b>BayBIDS-Stipendium</b>
---------------------------

**Wie sind Sie auf das BayBIDS-Stipendium aufmerksam geworden? (z.B. auf der BayBIDS-Homepage, durch Studien- und Berufsberater und -beraterinnen an Ihrer Heimatschule)**

Ich habe über das BayBIDS-Stipendium durch die Sekretärin der Oberstufe meiner Heimatschule erfahren.

**Hatten Sie während des Bewerbungsverfahrens Kontakt zu BayBIDS? Wurden Ihre Fragen beantwortet?**

Ich hatte während des Bewerbungsverfahrens kein Kontakt zu BayBIDS. Jedoch haben sie mir später viele hilfreiche Ratschläge, um die Formalitäten und das Leben in Deutschland gegeben.

**Ort, Datum:**

Lima, 06.04.2019